



Westenergie Klimaschutzpreis für ehrenamtliches Engagement

Ehrenamtliches Engagement ist eine der wichtigsten Säulen des Umweltschutzes. Deshalb starten Westenergie und die Gemeinde Alpen dieses Jahr wieder den Wettbewerb zum Wohle des Klimas in unserer Kommune. Gemeinsam bewerten wir die Bewerbungen und zeichnen lokale Projekte mit dem Westenergie Klimaschutzpreis aus. Das Allerwichtigste hierbei: Die eingereichten Projekte müssen der Allgemeinheit zugutekommen und bereits umgesetzt sein. Bundesweit wurden seit 1995 insgesamt schon über 8.000 Projekte mit dem Westenergie Klimaschutzpreis ausgezeichnet.

Werden Sie aktiv. Starten Sie mit Einfallsreichtum und spannenden Aktionen durch und begeistern Sie uns mit Ihren Projekten. Die Themen sind ebenso vielfältig wie die Menschen. Ob Einzelinitiative oder Gemeinschaftsaktion: Jedes für die Allgemeinheit umgesetzte Klimaschutzprojekt kann mitmachen. Wir sind gespannt auf Ihre individuellen Beiträge!

*„Mit dem Westenergie Klimaschutzpreis können wir das lokale Engagement von Bürger*innen und Vereinen unterstützen und andere inspirieren, sich ebenfalls für den Umweltschutz zu engagieren. Wir freuen uns jedes Jahr über die tollen Ideen und Projekte, die vor Ort umgesetzt werden.“*

Stefanie Samedi

Projektleiterin Westenergie

Bewerbung für den Klimaschutzpreis – so geht's

Auch Sie engagieren sich für mehr Nachhaltigkeit, Klima- oder Umweltschutz? Dann melden Sie sich jetzt mit Ihrem Projekt – es winken Preisgelder von bis zu 1.000 € und die Anerkennung Ihrer wichtigen Arbeit! Neben Bürger*innen können auch Vereine, Firmen und Institutionen mitmachen. Die Bewerbung ist ab jetzt möglich läuft ganz einfach ab: Reichen Sie unter <https://klimaschutzpreis.westenergie.de/bewerbungsformular> eine kurze, formlose Beschreibung Ihres Projekts ein, gerne mit Fotos. Die Jury, bestehend aus Vertretern der Stadtverwaltung und Westenergie, befindet über alle Einreichungen und kommt dann auf die Einsender zu. Achtung: Die Bewerbungen können nur über dieses Portal eingereicht werden. Bewerbungsschluss ist der 15.09.2024

Weitere Informationen erhalten Sie unter oben genanntem Link oder über Herrn Piegenschke, Klimaschutzmanager der Gemeinde Alpen.



Zur Inspiration - Ausgezeichnete Projekte in anderen Städten und Gemeinden

- Mit der Anpflanzung von Gemüse und Sträuchern beschäftigt sich der evangelische Arche-Noah-Kindergarten Neheim bereits seit dem Jahr 2011. Im „Garten im Kindergarten“ wird den Kindern der Kreislauf der Natur praktisch nähergebracht. Hier können die Kinder im Gemüsegarten heimische Gemüsesorten von der Saat bis zur Ernte beobachten oder in der Erntezeit aus eigenen Äpfeln Apfelmus und Apfelkuchen herstellen.
- Die katholische Kindertageseinrichtung „Franz Stock“ in Neheim hat ein auf längere Zeit angelegtes Projekt mit dem Titel „Ressourcen der Natur nutzbar machen“ begonnen. Zunächst wurde mit den Kindern ein hölzernes Hochbeet gebaut. Dieses wurde anschließend mit Blättern, Holz und Erde gefüllt und die Kräuter wurden eingepflanzt.
- Gemeinde Neunkirchen – Seelscheid; Vorschulkinder mit Förster und Jägern im Wald; Jedes Jahr besuchen die Vorschulkinder mit einem Förster den Wald und lernen dabei wichtiges über den Kreislauf der Natur im Wald.
- **Weitere Beispiele sind etwa eine naturnahe Gartenumgestaltung, Der Bau und die Aufstellung von Insektenhotels, der Betrieb eines Repair-Cafés, gemeinsame Müllsammelaktionen, Umweltbildungsveranstaltungen für Kinder und/oder Erwachsene, nachhaltig orientierte Vereine und vieles mehr.**